SO-01-NEU-128 Wir investieren in Gerechtigkeit (nur neue Zeilennummerierung)

Antragsteller*in: Regina Klünder

Änderungsantrag zu SO-01-NEU

Von Zeile 127 bis 130:
gerade für junge Menschen aus benachteiligten Familien und aus Nicht-Akademiker-Haushalten erleichtern. ~~Dazu wollen wir das BAföG erhöhen und es zum Zwei-Säulen-Modell weiterentwickeln. Damit~~Dazu wollen wir ein Bildungsgrundeinkommen einführen, dass auf dem Zwei Säulen Modell beruht, dass das heutige BAföG, Schüler-BAföG und die Ausbildungsbeihilfe ersetzt und sowohl für Auszubildende, als auch für Studenten eine gesicherte Lebensgrundlage bietet. Durch die Flexibilisierung des heutigen Arbeitslebens, sollte es möglich sein, öfter als einmal im Leben ein Bildungsgrundeinkommen nutzen zu können., damit die Studienbedingungen besser werden und die Abbruchzahlen sinken, statten wir den Hochschulpakt besser aus. Wir lehnen Studiengebühren ab und wollen das

Begründung

erfolgt mündlich.

Weitere Antragsteller*innen

Claudia Laux (KV Bernkastel-Wittlich); Thomas Dyhr (KV Barnim); Karl Wilhelm Koch (KV Vulkaneifel); Anna Mebs (KV Kitzingen); Gerd Klünder (KV Warendorf); Ralf Henze (KV Odenwald-Kraichgau); Werner Gaßner (KV München); Harms-Friedrich Windmüller (KV Bad Segeberg); Kajo Aicher (KV Bodenseekreis); Susanne Hilbrecht (KV Dithmarschen); Herbert Heinzmann (KV Pforzheim/Enzkreis); Andreas Roll (KV Ludwigsburg); Gaby Winkelhoch (KV Oberberg); F Lothar Winkelhoch (KV Oberberg); Karsten Gerber (KV Hameln-Pyrmont); Rasmus Andresen (KV Flensburg); Catrin Fabricius (KV Pankow); Jan Erdmann (KV München (Stadt); Ulf Ralfs (KV Rendsburg-Eckernförde)